

Presseinformation

Zwei erstklassige Typen: Kolonne im Liebherr-Tandem verladen

- **Legendärer LTM 1500-8.1 und Nachfolge-Kran stemmen 140 Tonnen schwere Kolonne**
- **Dietmar Floßdorf GmbH & Co. KG schickt mit LTM 1650-8.1 stärkstes Gerät der Flotte**
- **Positives Fazit nach drei Monaten: Kran überzeugt von Brückenbau bis Windkraft**

Beim Verladen einer gewaltigen Kolonne im Rheinhafen Andernach traf vor kurzem ein neuer Liebherr-Mobilkran LTM 1650-8.1 auf sein Vorgängermodell: den über 600 Mal produzierten LTM 1500-8.1. Gemeinsam packten die beiden 8-Achs-Krane den 43 Meter langen Stahlzylinder auf ein Lastschiff.

Ehingen (Deutschland), 13. Juli 2021 – „Alles hat bisher prima gefluppt.“ Marco Floßdorf, Prokurist der Dietmar Floßdorf GmbH & Co. KG bringt es auf den Punkt. Über drei Monate lang arbeitet das Kranunternehmen aus Bad Neuenahr nun mit seinem neuen Mobilkran vom Typ LTM 1650-8.1. „Seither haben wir unseren neuen Liebherr-Kran unter anderem erfolgreich beim Brückenbau, in Raffinerien und zum Aufstellen großer Silos eingesetzt,“ berichtet Floßdorf. Seit einigen Wochen ist der leistungsstarke Fahrzeugkran nun auf ostdeutschen Windparks mit dem Rückbau von Windenergieanlagen beschäftigt. „Der starke Kran ist wirklich vielseitig einsetzbar. Damit sind wir sehr flexibel,“ freut sich Floßdorf. Rund 20 Krane fahren im beständig wachsenden Fuhrpark des Unternehmens. Neben dem neuen Großkran wurde auch ein LTM 1110-5.1 im Liebherr-Werk Ehingen eingekauft. Marco Floßdorf: „Am Ende des Jahres kommen noch zwei Stück dazu. Natürlich von Liebherr.“

Ende Mai hatten die Schwerlast-Experten von Floßdorf einen riesigen CO₂-Wäscher, eine über 40 Meter lange Kolonne, in Andernach am Rhein auf ein Binnenschiff zu verladen. Für den Umschlag der 140 Tonnen schweren Last war ein weiterer Kran erforderlich. Mit dem LTM 1500-8.1 der Autokrane Schares GmbH standen dann Vorgänger und Nachfolger dieser Kranklasse von Liebherr gemeinsam am Kai. Der 500-Tonnen-Kran wird seit über zwanzig Jahren gebaut. In diesen Tagen wird das letzte Exemplar dieses Typs in den Werkshallen in Ehingen fertiggestellt. Mit über 600 produzierten Geräten ist der LTM 1500-8.1 der erfolgreichste Großkran in dieser Klasse.

Bis zu 70 Prozent Traglaststeigerung zum Vorgänger

Ebenfalls erfolgreich bewältigten die beiden Krane ihren Tandem-Job am Rheinufer in Andernach. Dabei machte unter anderem die unterschiedliche Menge des eingesetzten Drehbühnen-Ballasts den technischen Fortschritt in Sachen Liebherr-Kranentwicklung offensichtlich: für den Brutto-Lastfall von rund 77 Tonnen, den jedes der Geräte bei einer Ausladung von zwanzig Metern zu stemmen hatte, waren beim LTM 1500-8.1 Ballastblöcke mit einem Gesamtgewicht von 165 Tonnen auf die Drehbühne gelegt.

Thorsten Mahlberg, Kranfahrer im modernen Nachfolger, stellte den Ballastradius seines Krans über den hydraulischen Schwenkmechanismus auf maximale Distanz und kam dadurch mit 125 Tonnen Gegengewicht aus. 40 Tonnen und somit fast ein Viertel weniger an Ballast, der gar nicht erst zum Einsatzort gebracht werden musste.

Die imponierenden Traglastwerte des LTM 1650-8.1 katapultieren die Leistungsparameter für manche seiner Konfigurationen geradezu in die Höhe. Liefert der neue Kran im Mittel schon beeindruckende 30 Prozent mehr an Hubkraft als sein Vorgänger, zeigt er sich mit langem Ausleger ohne Abspannung in manchen Stellungen geradezu bärenstark: Die Werte steigen dort um bis zu 70 Prozent. In vielen Bereichen knackt der kraftstrotzende Neue sogar die Werte der Traglast-Tabelle des neunachsigen LTM 1750-9.1. Ein sehr großer logistischer und geldwerter Vorteil für die Kunden, bei vielen Jobs ohne den Einsatz der Teleskopabspannung auszukommen.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkränen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 3.600 Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2020 wurde ein Umsatz von 2 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten, beschäftigt rund 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2020 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 10,3 Milliarden Euro. Seit seiner Gründung im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller verfolgt Liebherr das Ziel, seine Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bilder:



liebherr-ltm1650-8-1-flossdorf-ltm1500-8-1-schares-1.jpg

Gemeinsam stark: Der neue LTM 1650-8.1 von Floßdorf und der LTM 1500-8.1 von Schares packen an.



liebherr-ltm1650-8-1-flossdorf-ltm1500-8-1-schares-2.jpg

Vorteil: VarioBallast®. Bei identischem Lastfall benötigt der moderne LTM 1650-8.1 durch seinen verstellbaren Ballastradius exakt 40 Tonnen weniger Drehbühnenballast als sein Vorgänger (im Hintergrund).



liebherr-ltm1650-8-1-flossdorf-ltm1500-8-1-schar3.jpg

Legendär: Mehr als 600 Mobilkrane vom Typ LTM 1500-8.1 fertigte das Liebherr-Werk in Ehingen im Laufe der letzten 20 Jahre. Kein Großkran dieser Klasse ist weltweit so erfolgreich wie dieser 500-Tonner.



liebherr-ltm1650-8-1-flossdorf-ltm1500-8-1-schar4.jpg

Job erledigt: Die Prokuristen Marco Floßdorf und Stephan Wassmuth bringen ihren neuen LTM 1650-8.1, den sie mit Vollausrüstung geordert haben, bei unterschiedlichsten Jobs zum Einsatz.

Ansprechpartner:

Wolfgang Beringer
Marketing and Communication
Telefon: +49 7391/502-3663
E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Ehingen (Donau) / Deutschland
www.liebherr.com